

Neben disem vf 5 vnderschiedlichmal den Pothen,  
welche bej Curfürstlicher Hofcammer vf Befelch vnd  
Bschaid in Amtssachen verwarthen müessen, 14  
N<sup>o</sup>. 93 Täg, yeden 15 kr., trifft, bezalt  
3 fl. 30 kr.

Den 16. Augustj, alß Ihr Curfürstlich Durchlaucht mit tails  
dero Hofstatt zu Landtshuet residirt, ist vf  
Begern Herrn Rentmaisters<sup>235</sup> Pier dahin versendet,  
vnd aber damit vnderweegs kain Verfelschung

*Huius* fl. 13 kr. 30

[fol. 140r]

von den Fuehrleithen bescheche, ist aigner Poth  
darzue gestelt vnd demselben *per* 6 Meil  
Potenlohn vnd 1 Tag Wartgelt bezalt worden  
1 fl. 15 kr.

Den 6. 7ber wegen anmachender<sup>236</sup> Feindtsghfahr,  
wessen man sich mit dem Preuvorrath zuuer-  
halten, an den Curfürstlichen Rath vnd Rentmaister  
nacher Straubing bericht vnd Conraden Peckhen  
Pothenlohn bezalt  
1 fl. 10 kr.

Crafft erfolgtn genedigisten Befelchs die Preuambts-  
rechnung vnd darzue gehörige *Verificationes*  
nacher Wasserburg yberschickht, *per* 16 Meil  
Potenlohn vnd ain Tag Wartgelt Simon Kol-  
hauffen bezalt  
2 fl. 55 kr.

Dahin ist auch Leonhard Praun, Pothen, wegen Waizen-  
kaufs vnd Beimolzens aigens ~~dahin~~<sup>237</sup> verschückht vnd  
zu Lohn geben  
2 fl. 55 kr.

*Huius* fl. 8 kr. 15

[fol. 140v]

Vernner 12. 7ber bei Churfürstlicher Rent-  
stuben Straubing wegen Waizeneinkhauffs,  
zumal anscheinender Feindtsghfahr, vmb Bschaid  
angemahnet, zu Potenlohn obbenantem Praun  
bezalt *per* 7 Meil  
1 fl. 10 kr.

<sup>235</sup> Wolf Jakob Freyman zu Randeck. Näheres zu ihm sh. RB 1636, S. 87, Anm. 156.

<sup>236</sup> D.h. „(heran)nahender“.

<sup>237</sup> „dahin“ wurde über der Zeile eingefügt.